

AUGUST STRINDBERG

HISTORISCHE MINIATUREN

Ⓛ

Autorisierte deutsche Übertragung

von

EMIL SCHERING.

geh. M. 4.—

geb. M. 5.50



Vor Erscheinen

mit 40% und 7/6

Einer der wenigen zurzeit noch schaffenden **EUROPÄISCHEN DICHTER** und von diesen wenigen wohl der grösste,

AUGUST STRINDBERG,

kommt hier mit einem neuen Werk in Deutschland zu Worte. In 20 Novellen gibt er knappe Bilder aus der Weltgeschichte. Von MOSES bis NAPOLEON könnte der Titel dieses Werkes heissen. Wenn der Autor ihm den bescheideneren „HISTORISCHE MINIATUREN“ gegeben hat, so hüte man sich wohl, hübsch zugespitzte feuilletonistische hors-d'œuvres historischen Inhalts unter diesem Titel zu vermuten. Es sind diese Novellen vielmehr mit stupender Kunst in Miniaturform gedrängte Fresken, von deren Grösse nichts verloren gegangen ist, deren gewaltige Gesten nicht verzerrt sind durch die räumliche Verminderung, sondern sich ruhig, gross und klar ausleben, so wie ein Fresko Michel Angelos in stark verkleinerter Wiedergabe immer noch gewaltig wirkt, oder wie eine winzige Buddhastatue, die als Bibelot irgendwo herumsteht, mitunter erhabene Empfindungen in dem Betrachter auszulösen vermag.

Eine besondere Rolle spielt in diesem Werk

DAS VOLK DER JUDEN

das über alle Zeiten und Völker verstreut, ewig unruhig, allem Stillstand abhold, zu allen Zeiten und unter allen Völkern wie Sauerteig

TREIBEND, MIT NATURNOTWENDIGKEIT KULTURFÖRDERND

gewirkt hat. Fast in allen diesen Novellen treibt ein Vertreter dieser zähen Rasse sein Wesen; freundlich oder unheilvoll: im letzten Grunde immer dem Grossen, dem Guten zu nutze.

Da in Zukunft Strindbergs Werke in der **einzigsten autorisierten** Übertragung Emil Scherings in meinem Verlage erscheinen werden, habe ich mich entschlossen, die **Subskriptionsausgabe zu ermässigten Preisen**, die die Firma Hermann Seemann Nachf. in Berlin begonnen, fortzuführen, und bitte die **Fortsetzung nach Ihren Kontinuationslisten zu bestellen**. Der Preis des Bandes in Subskription beträgt **M. 3.50** broschiert, **M. 4.50** gebunden.

MÜNCHEN, 3. Juni 1907

GEORG MÜLLER VERLAG